



last mile news Nr. 54

Inhaltsverzeichnis:

- Wettbewerb Logistikstandort des Jahres in NRW 2014
Online-Voting Wettbewerb Logistikstandort des Jahres 2014 in NRW gestartet
- 1. Frühstück 2014 des last mile logistik netzwerks am 07. Mai 2014
- 9. BranchenForum Personal in der Logistik am 10. Juli 2014
- NORDFROST erwirbt 13 ha großes Industriegrundstück in Herne
- Vorab-Ankündigung des 2. Frühstück 2014 des last mile logistik netzwerks
- Zukunftskongress Logistik vom 16. bis 17. September 2014
- Ausschreibung Nachhaltigkeitspreis Logistik 2015 der Bundesvereinigung Logistik

Wettbewerb Logistikstandort des Jahres in NRW 2014

Online-Voting Wettbewerb Logistikstandort des Jahres 2014 in NRW gestartet

Ab sofort können Sie unseren Standort im Rahmen des Wettbewerbs Logistikstandort des Jahres 2014 in NRW durch Ihre Stimme beim Online-Voting unterstützen. Wieder sind 10 Standorte im Wettbewerb dabei. Zur Wahl stehen in diesem Jahr: Stadt Aachen / Gemeinde Heerlen; Stadt Bocholt; Stadt Dortmund; Stadt Emmerich am Rhein; Stadt Hamm; Kreis Heinsberg; last mile logistik netzwerk (Herne / Herten / Gelsenkirchen); Städte Jüchen / Grevenbroich; Städte Rheinberg / Voerde / Wesel (Kreis Wesel); Kreis Unna.

Die Abstimmung endet am 05. September 2014 – Sie können nur eine Stimme pro Standort abgeben, und natürlich würden wir uns freuen, wenn Sie diese Stimme dem last mile logistik netzwerk geben würden! Zur Wahl geht es hier:

<http://www.logit-club.de/logistikstandortnrw/logistikstandort-des-jahres-in-nrw/online-abstimmung-2014/>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

1. Frühstück 2014 des last mile logistik netzwerks am 07. Mai 2014

Der 1. Frühstück des Jahres 2014 (dies war der 31. Frühstück insgesamt) fand auf Einladung der Wirtschaftsförderung Gelsenkirchen am 7. Mai 2014 im Wissenschaftspark Gelsenkirchen statt. Im Mittelpunkt stand die neue Niederlassung von WHEELS Logistics in Gelsenkirchen.





Sven Patrias, Area Manager WHEELS Logistics, berichtete über die Entwicklung des Unternehmens, das individuelle und fokussierte Konzepte im Bereich der Transport-, Produktions- und Lagerlogistik anbietet und europaweit über 14 Standorte verfügt. Besonders ging er auf die Planung und Realisierung des im Herbst 2013 in Gelsenkirchen realisierten Neubaus auf einer ehemaligen Brachfläche von 57.000 qm ein, auf der mit einem Investment von rund 15 Mio. € zwei 18.500 qm große Hallen und ein Verwaltungsbereich für Logistik errichtet wurden; es wurde dort auch ein stillgelegter Bahnanschluss reaktiviert.



WHEELS Logistics ist im Bild in der Mitte links zu sehen; für weitere Ansiedlungen im „Industriepark Schalker Verein“ stehen noch Flächen in unterschiedlichen Größen (bis zu ca. 30 ha) zur Verfügung.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

9. BranchenForum Personal in der Logistik am 10. Juli 2014

Gut 70 Teilnehmer fanden sich beim diesjährigen BranchenForum der Ruhr-IHKn, dem Logistik.Cluster.NRW und des last mile logistik netzwerks ein, das diesmal bei der IHK Nord Westfalen in Gelsenkirchen stattfand. Es ging los mit einer Präsentation einer Studie der ZF Friedrichshafen AG, des Magazins FERNFAHRER und der Dekra Akademie GmbH zum Selbstbild von Berufskraftfahrern. Im folgenden Unternehmergespräch kamen die Probleme bei der Suche nach Kraftfahrern dann richtig zum Vorschein. In den anschließenden Foren wurde gemeinsam nach Lösungen gesucht – sowohl über Instrumente zur Unterstützung klassischer Ausbildungswege wie auch über alternative Ansätze wie die Einstellung von Mitarbeitern aus z.B. Spanien. Auch das Thema Mitarbeiterbindung wurde angesprochen – bekanntlich ist das häufig einfacher als neue Mitarbeiter zu finden!



Im oberen Bild ein Gesamteindruck, unten die Teilnehmer des Unternehmergesprächs unter Moderation von Frau Kerstin Groß von der IHK Mittleres Ruhrgebiet, von links nach rechts: Pascal Wiesner, Markus Rasche, Markus Sander, Stefan Bulskämper, Uwe Rösner.

Hier der Link zum Download der Materialien und Vorträge des BranchenForum Personal 2014:
<http://www.logit-club.de/profil/logistikbranchenkreisenrw/personallogistik/download/>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

NORDFROST erwirbt 13 ha großes Industriegrundstück in Herne

Der Tiefkühllogistiker NORDFROST will in Herne im Logistikpark Unser Fritz ein vollautomatisches Hochregallager errichten. Der neue Logistikstandort soll 80.000 Paletten-Stellplätze aufnehmen können und erfordert eine Investition von € 80 Mio. Damit dürfte direkt am



Autobahnanschluss Gelsenkirchen-Bismarck der A42 der leistungsfähigste Tiefkühllogistik-Standort Deutschlands entstehen, der im Frühjahr 2016 in Betrieb gehen und Kunden aus dem Lebensmitteleinzelhandel sowie Großhandel und der gesamten Lebensmittelindustrie bedienen soll.

Mit dem neuen Logistikzentrum festigt die NORDFROST mit 35 flächendeckend im Bundesgebiet vertretenen Standorten ihre führende Rolle in der Tiefkühllogistik und setzt für die bundesweite Feinverteilung neue Maßstäbe. Die bisherigen Standorte im Ruhrgebiet werden als Lagerstandorte weiterbetrieben; zusätzlich sollen rd. 200 neue Arbeitsplätze in Herne entstehen. Die NORDFROST betreibt mit rd. 2.500 Mitarbeitern die Feindistribution von Tiefkühlwaren, aber auch von Frischeprodukten und liefert damit Sendungen z.B. auch an Kioske, Gaststätten, Tankstellen, Backshops, Großküchen und Hotels innerhalb von 24 Stunden nach Bestellung bundesweit aus.



In unmittelbarer Nähe von Unser Fritz befindet sich auch der Logistikpark Schloss Grimberg, mit seiner Lage und Erreichbarkeit sowie seiner Größe von ca. 12 ha ebenfalls hochinteressant für Logistiker. Links im Bild: der Rhein-Herne-Kanal; rechts im Bild: der neugestaltete Anschluss Gelsenkirchen-Bismarck an die A42.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Vorab-Ankündigung des 2. Frühstart 2014 des last mile logistik netzwerks

Der 2. Frühstart dieses Jahres wird voraussichtlich am 30. September oder dem 28. Oktober 2014 stattfinden, bei der Firma Schober Eurofrisch in Herten.

Schober Eurofrisch hat sich 2012 im Industriegebiet Herten-Süd auf 33.000 qm Grundstücksfläche neu angesiedelt. Das auf die Lagerung und Distribution von Lebensmitteln spezialisierte



Unternehmen hat in einem 1. Bauabschnitt mehr als 8500 qm gekühlte Logistikfläche (Temperaturbereich 3 bis 7 Grad Celsius) errichtet und verfügt z.Z. über 6.000 Paletten-Stellplätze. Hier werden gekühlte Lebensmittel gelagert, kommissioniert, umgeschlagen und transportiert. Der Standort ist als Multi-User-Lager ausgerichtet und verfügt über weitere Kapazitäten. Bei entsprechender Entwicklung kann der Standort auch noch baulich erweitert werden.

Im Rahmen des geplanten Frühstart Logistik wird Gelegenheit bestehen, die moderne Anlage zu besichtigen und sich ein Bild über das Leistungsportfolio der Fa. Schober Eurofrisch zu machen.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Zukunftskongress Logistik vom 16. bis 17. September 2014

Der »Zukunftskongress Logistik – 32. Dortmunder Gespräche« im Kongresszentrum Dortmund nimmt sich in diesem Jahr des »Prinzips Vernetzung« an und gibt Einblicke und Ausblicke zum Leitthema dieser Dekade »Industrie 4.0«. Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft stellen wegweisende Themen, Trends und Technologien aus unterschiedlichen Fachgebieten und Aufgabenfeldern vor und geben Einblicke in ihre Sicht auf die Zukunft.

Beim ZukunftsPlenum am ersten Kongresstag stehen die Zukunftstreiber Technologie, Mensch und Umwelt und Ressourcen im Mittelpunkt von Vorträgen und Diskussionen: Wie kann Vernetzung Innovationen in der Logistik beflügeln? Wie wird Vernetzung Arbeitswelten revolutionieren? Wie können Unternehmen durch Vernetzung Ressourcen schonen?

Das Fraunhofer-Symposium Industrie 4.0 am zweiten Kongresstag widmet sich mit Vorträgen und Workshops der Vernetzung von Cyber Physical Systems, dem Internet der Dinge und Dienste und den Menschen, die in der 4. industriellen Revolution im Fokus stehen.

Das gesamte Programm finden Sie unter: <http://www.zukunftskongress-logistik.de/>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Ausschreibung Nachhaltigkeitspreis 2015 der Bundesvereinigung Logistik

Gemeinsam verleihen die Bundesvereinigung Logistik Österreich und die BVL Deutschland den Nachhaltigkeitspreis Logistik. Damit verankern die beiden Vereinigungen das Thema Nachhaltigkeit deutlich sichtbar in ihren Aktivitäten. Durch die jährliche Auszeichnung von Best Practices in Sachen Nachhaltigkeit sollen "Leuchtturmprojekte" in der globalen Supply Chain-Community bekannt gemacht und so Impulse für Nachhaltigkeits-Initiativen in Wirtschaft und Wissenschaft gegeben werden.

Für den Nachhaltigkeitspreis Logistik zugelassen sind Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung sowie bereits realisierte kooperative Forschungsprojekte. Prämiert werden können Arbeiten und Lösungen, die den ganzheitlichen logistischen Grundgedanken entsprechen und in allen drei Säulen der Nachhaltigkeit - Ökologie, Ökonomie und Gesellschaftliche Verantwortung - relevante Ergebnisse ausweisen.

Details zur Ausschreibung findet man hier: <http://www.bvl.de/npl>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)